



Research-Bericht | 16.11.2023

Investitionstrends: Wie digitale Assets die Investmentlandschaft revolutionieren

Digitale Assets, insbesondere Kryptowährungen und tokenisierte Vermögenswerte, haben eine dynamische neue Assetklasse geschaffen, die sowohl Privatinvestoren als auch institutionelle Akteure anzieht. Die Integration digitaler Assets in das etablierte Finanzsystem hat bereits begonnen und steht angesichts ihrer Jugendlichkeit noch am Anfang einer Entwicklung, die massive Chancen bietet.

Der Einfluss von Blockchain-basierten Kryptowährungen ist weitreichend. Sie versprechen nicht nur eine Demokratisierung des Zugangs zu Kapitalmärkten, sondern auch Innovationen in der Art und Weise, wie Vermögenswerte geschaffen, gehandelt und verwaltet werden.

Die direkte Investitionsmöglichkeit in Token, die nicht wie früher den Umweg über Venture-Capital-Kanäle nehmen muss, kombiniert mit einem Marktwachstum, das die Marktkapitalisierung digitaler Assets auf über eine Billion Dollar steigen liess, hat längst die Aufmerksamkeit grosser Finanzhäuser und professioneller Investoren auf sich gezogen.

Schliesslich bildet das Phänomen der Blockchain nicht nur das Fundament vom sogenannten Web 3.0 und ermöglicht damit ein Direktinvestment in die nächste technologische Revolution, sondern es lockt durch seine Anerkennung als neue Anlageklasse auch bedeutende Summen als «passives» Investment in diesen aufstrebenden Sektor.

Kapitalflut: Nutzerinnovationen locken TradFi-Milliarden

Die Nutzeradoption im Bereich der digitalen Assets erlebt eine beispiellose Dynamik, was sich nicht zuletzt in der beachtlichen Anzahl täglicher Wallet-Eröffnungen in den verschiedenen Blockchain-Ökosystemen zeigt. Mit [geschätzten 450 Millionen Nutzern](#), die sich direkt oder indirekt in dezentralen Systemen bewegen, wird das immense Ausmass der

globalen Interaktion und das Interesse an digitalen Assets deutlich. Nutzer erwerben gezielt Token, um im dezentralen Ökosystem aktiv mitzuwirken, sei es durch Handel, Ausübung von Stimmrechten in Governance-Prozessen oder zur Nutzung spezifischer Blockchain-Anwendungen.

Gemäss Markteinblicken von [Statista](#) machen traditionelle Vermögenswerte wie Immobilien, Anleihen, Aktien und Rohstoffe einen Marktwert von rund 870 Bio. USD aus. Prognosen von PwC [erwarten](#) ausserdem, dass von Finanzhäusern verwaltete alternative Investitionen, einschliesslich Hedgefonds, Rohstoffen und ähnlichen Anlagen, bis 2024 eine Marktgrösse von 25 Billionen USD erreichen werden.

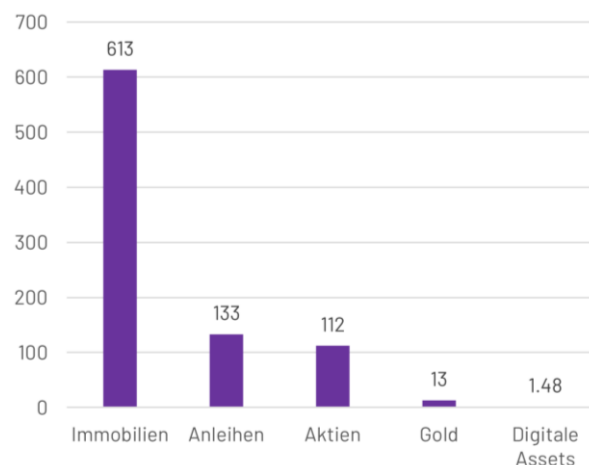


Abbildung 1: Marktgrösse globaler Anlageklassen in Billionen USD / Quelle: Statista, Digital Asset Solutions AG

Es ist davon auszugehen, dass digitale Assets als neue Anlageklasse einen immer bedeutenderen Anteil in den alternativen Investitionen einnehmen werden. Die bemerkenswerte Marktkapitalisierung von knapp 1.5 Billionen USD bei digitalen Vermögenswerten zeigt das wachsende Engagement innerhalb dezentralisierter, Blockchain-basierter Ökosysteme, die eine Vielzahl von Tokens und führende Kryptowährungen wie Bitcoin umfassen.

Eine neue Ära für Krypto-Investitionen

Die Zugänglichkeit digitaler Vermögenswerte für institutionelle Anleger war bis dato durch zahlreiche Hindernisse gekennzeichnet, mit einem besonderen Schwerpunkt in den USA. Herausforderungen in der sicheren Verwahrung, in der buchhalterischen Behandlung, bei Handelsprozessen sowie strikte regulatorische Anforderungen prägten die Landschaft dieser innovativen Anlageform.

Die Einführung eines Bitcoin-ETFs und konsequenterweise weiterer Krypto-ETFs an einer führenden US-Börse wird das institutionelle Investitionsumfeld für digitale Assets revolutionieren und die Zugänglichkeit für institutionelle Anleger signifikant erhöhen.

Es wird mittlerweile als unausweichlich angesehen, dass die SEC die zahlreichen Bitcoin-ETF-Anträge von führenden Banken und Vermögensverwaltern genehmigt, und es scheint nur noch eine Frage der Zeit zu sein.

Zusammenfassung und Ausblick

Die Liste der renommierten Finanzhäuser, die bereits digitale Assets in ihr Serviceangebot integriert haben oder dies planen, ist lang und beeindruckend.

Mit der Einführung von in den USA basierten Exchange-Traded Funds (ETFs), die in digitale Assets investieren, wird eine Flutwelle zusätzlicher Milliarden in diesen Sektor strömen. Dies wird die Landschaft für institutionelle Investitionen grundlegend verändern und ein neues Zeitalter der Kapitalallokation einläuten. Gekoppelt mit der

natürlichen Nachfrage der nativen Blockchain-Benutzer führt dies zu einem zusätzlichen Nachfrageschub in die bereits ansteigende Nachfragekurve.

Das wachsende Interesse an breit gehandelten Finanzprodukten für digitale Assets zeigt sich in den ETP-Zuflüssen, die in diesem Jahr die Marke von 1 Milliarde USD übertroffen haben, was einen Vorgeschmack auf das zusätzliche Kapital gibt, das mit der Zulassung von ETFs an US-Börsen in den Markt fließen würde.

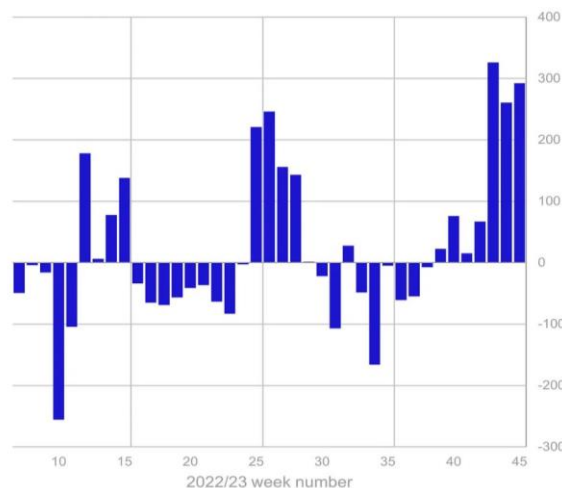


Abbildung 2: Wöchentliche Geldflüsse von Krypto-Produkten in Millionen USD / Quelle: Bloomberg, CoinShares

Der erleichterte Zugang zu Bitcoin, der grössten Kryptowährung, markiert hierbei lediglich den Anfang einer umfassenderen Entwicklung. Das aktuelle Anlagespektrum digitaler Assets schliesst bereits mehrere Sektoren ein, die entscheidend zur Entwicklung des Web 3 beitragen.

Investoren, die bereits jetzt in den Markt eintreten, können einen Vorteil aus dem bevorstehenden Zustrom der ETF-Investitionen ziehen, indem sie dem erwarteten Kapitalzufluss zuvorkommen.

Besonders diejenigen, die das gesamte Spektrum der digitalen Assets abdecken, sind aufgrund dieses Trends, der sich noch in seinem Anfangsstadium befindet, optimal positioniert.